



Lea Tewes und Andreas Brammer wollen den Jugendlichen in Salzhausen die Normalität zurückbringen.

Foto: dre

# Abendbrot mit der Zweitfamilie

VON ANDREAS URHAHN

Das Jugendzentrum Salzhausen ist zurück im Rathauskeller und arbeitet an der Normalität nach Corona

**Salzhausen.** Ein Stück Normalität ist für die Jugendlichen in Salzhausen zurückgekehrt. Ein familiäres Abendbrot – vor Corona bereits etabliert – findet jetzt wieder jeden Donnerstag ab 17.30 Uhr im Jugendzentrum statt. Doch auch insgesamt hat sich die Situation schon wieder entkrampft, seit das Juz in den Keller des Rathauses zurückgekehrt ist. Die jungen Leute kommen wieder, es sind sogar mehr noch als zuvor, wie die Betreuer Andreas Brammer und Lea Tewes berichten. Doch gut sei angesichts dieser Situation deshalb noch lange nicht alles.

Das klassische Abendbrot, wie es die älteren Generationen zum großen Teil noch aus ihrer Kindheit kennen, als man mit der ganzen Sippe an einem Tisch saß und sich über den Tag austauschte, gibt es in vielen Familien heute nicht mehr. Die Arbeitswelt, in der zumeist beide Elternteile einem Beruf nachgehen und dieser dann anderen Ar-

beitszeiten unterworfen ist als 8 bis 17 Uhr, erschwert einen alltäglich geordneten häuslichen Ablauf. Das Jugendzentrum Salzhausen arbeitet gegen diesen Trend und schafft zumindest einmal wöchentlich die Möglichkeit für Jugendliche, diese Erfahrung zu machen.

„Es geht darum, sich einmal entspannt hinzusetzen und gemütlich zu essen. Das ist kein schnell, schnell und auch kein Take away“, beschreibt Brammer die Idee. Äußerst beliebt sei die Geschichte. „Zwei Mädchen sagten ‚Krass, wie eine Familie‘ als sie uns hier am Tisch sitzen sahen“, sagt Lea Tewes. „Wir sind froh, das wieder anbieten zu können. Während der Corona-Zeit waren die Auflagen zur Lebensmittelausgabe zu hoch.“

Bis zu 15 Personen sitzen

dann am Tisch, der vielleicht für acht Esser ausgelegt ist. „Das passt immer irgendwie“, erzählt die Sozialarbeiterin. „Auf jeden Fall gibt es dann keine Handys und keine Musik. Wir führen intensive Gespräche in einer ganz anderen Atmosphäre als wir sie sonst im Juz haben“, ergänzt Brammer. Zum Beispiel über Schule und Prüfungen.

Zu essen gebe es für jeden etwas: Wurst und Käse, vegetarisch und vegan und auch halal für Muslime. „Es wird natürlich niemand gezwungen, bei uns mitzuessen, aber wer will, muss sich hinsetzen“, stellt Tewes klar. Das Juz werde schon als zweites Zuhause betrachtet, schiebt Brammer noch ein und: „Es geht weniger um das Essen, sondern mehr um das Gemeinsame.“ Das spiegelt sich auch in anderen Ak-

tionen, die das organisationsfreudige Duo auf die Beine stellt. Für die etwas älteren Besucher wurde zum Beispiel eine Superbowl-Nacht veranstaltet, die gut angenommen wurde.

„Letztlich sind die Jugendlichen darauf erpicht, jede Minute hier mitzunehmen“, beschreibt Lea Tewes die allgemeine Situation. „Da wird auch gefeilscht, sie wollen sich nichts mehr wegnehmen lassen.“ Die Folgen der Pandemie seien eben noch nicht komplett aufgearbeitet, der Nachholbedarf nach wie vor vorhanden. „Manche waren zwei Jahre lang ziemlich allein, da haben sich teilweise schräge Angewohnheiten entwickelt“, verrät Brammer.

Im alten Schützenhaus während der Pandemie, war das Jugendzentrum weit ab vom Schuss. Seit dem Frühjahr 2022 ist es zurück im Rathaus. „Das ist wie nach Hause kommen“, habe ein Mädchen ihm gesagt. Auch Tränen seien geflossen. Ein schönes Zeichen der Wertschätzung.

LZ G  
Zum Gebu  
Renate Glo  
Neetze  
EL  
Lauenburg  
Elbe:  
Dresden  
Torgau  
Wittenberg  
Dessau  
Barby  
Magdeburg  
Rothensee  
Tangermün  
Wittenberg  
Dömitz  
Neu Darcha  
Bleckede  
Boizenburg  
Hohnstorf  
Nach Vora  
Bundesamt  
und Hydrog  
hacht:  
Hochwass  
Niedrigwas  
RA  
6 Uhr: Extra  
Gesund; 11 U  
nonstop; 16  
Uhr: Extra C  
ZuSa Rockx  
Radio; 23 U  
VI  
Die Radarwa  
sind heute in  
burg und de  
Amelingha  
GEWI  
Lotto:  
Kl. 1: unbest  
12.000.078,9  
1.268.000,30  
3.865,00, Kl.  
Kl. 7: 19,20, K  
Spiel 77:  
Kl. 1: unbes  
1479.208,60  
Kl. 3: 7777, K  
6: 17, Kl. 7: 5.  
Super 6:  
Kl. 1: 100.000  
3: 666, Kl. 4:  
(Alle Angabe